

Die Slowakei zählt knapp 5,5 Millionen Einwohner, von denen mehr als die Hälfte (ca. 55%) der römisch-katholischen Kirche angehören. Aber immerhin mehr als fünf Prozent der Bevölkerung gehören zur lutherischen Kirche im Land.

Die Evangelische Kirche A.B. in der Slowakei (Evangelická cirkev a.v. na Slovensku) zählt 206 441 Gemeindeglieder in 318 Gemeinden mit 152 Pfarrern und 194 Pfarrerinnen und besteht aus 14 Senioraten in zwei Distrikten mit je einem auf Zeit gewählten Bischof. An der Spitze steht ein ebenfalls auf Zeit gewählter Generalbischof mit dem Sitz in der Hauptstadt Bratislava (Pressburg/Pozsony).

Seit den Anfängen der Reformation bestanden im habsburgisch-ungarischen Herrschaftsbereich slowakischsprachige Gemeinden neben und mit solchen deutscher und ungarischer Sprache, die lange Zeit auch als eine Evangelische Kirche zusammengeschlossen waren.

Seit dem Ende der kommunistischen Herrschaft und der Unabhängigkeit des Landes hat die lutherische Kirche an vielen Orten diakonische Einrichtungen gegründet, dazu 14 Kindergärten, sechs Grundschulen und sieben mehrsprachige Gymnasien. Die Kirche gehört zum Lutherischen Weltbund und zur GEKE. Nach Deutschland besteht eine Drei-Kirchen-Partnerschaft mit der EKM (ursprünglich Thüringen) und zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Württemberg (ELKW).



Diasporagabe 2024

Ausbildung Ehrenamtlicher für den freiwilligen Pastoraldienst in Krankenhäusern

Ein Projekt aus der Slowakei

Herzlich bitten wir um Ihre Spende bei Ihrem regionalen Martin-Luther-Verein oder direkt bei der Zentralstelle des Martin-Luther-Bundes in Erlangen. Geben Sie dabei bitte in jedem Fall als Zweck »Diasporagabe 2024« an.

Bei Überweisungen an die Zentralstelle gilt:

IBAN: DE60 7635 0000 0000 0123 04
BIC/SWIFT: BYLA DE M1ERH.

Mit Ihrer Unterstützung kann unsere Partnerkirche ihre Projekte verwirklichen! Herzlichen Dank von unseren Partnern in der Slowakei.

Martin-Luther-Bund

Fahrstr. 15
91054 Erlangen
09131 7870-0

E-Mail:
info@martin-luther-bund.de

Konto:
IBAN: DE60 7635 0000 0000 0123 04
BIC/SWIFT: BYLA DE M1ERH



www.martin-luther-bund.de

»Ich bin krank
gewesen, und ihr
habt mich
besucht«

Mt 25,36



2024

Ein Projekt aus der Slowakei



Diasporagabe
Martin-Luther-Bund



Diasporagabe des Martin-Luther-Bundes

»Ausbildung Ehrenamtlicher für den Pastoraldienst in Krankenhäusern«

Ein Projekt aus der Slowakei

2024

Mit der Diasporagabe 2024 möchte die Evangelische Kirche A.B. in der Slowakei (EKAB) den Bereich der **Fortbildung Ehrenamtlicher** voranbringen, insbesondere im Bereich der **Krankenseelsorge** und beim Dienst in den Krankenhäusern.

Die Ausbildung von Mitgliedern der EKAB in der Slowakei für den ehrenamtlichen pastoralen Dienst in Krankenhäusern ist ein wichtiger Teil des »Konzepts für Mission und Bildung der EKAB in der Slowakei 2021–2030«.

Seelsorge und pastorale Beratung sind das »Rückgrat« jeder Kirche in der Post-Covid-Ära. Dafür ist es notwendig, auch ehrenamtliche Kirchenmitglieder in diesem Bereich auszubilden, da die Zahl der ordinierten Amtsträger in der EKAB stetig abnimmt.

Ab September 2023 startet ein Pilotprojekt zur Fortbildung von Geistlichen im Bereich der Krankenseelsorge in Zusammenarbeit von der Medizinischen Fakultät der Universität in Martin, dem Ökumenischen Rat der Kirchen der Slowakischen Republik und der Bischofskonferenz der Slowakei. Die Ausbildung wird von der EKAB ausgerichtet. Doch die Zahl der Geistlichen im kirchlichen Dienst sinkt. Sie alleine können diesen wichtigen Dienst nicht leisten.

Deshalb wurde das EKAB-Projekt »Ehrenamtliche Krankenseelsorge« ins Leben gerufen. Ziel ist es, Ehrenamtliche vorzubereiten, um im Team mit den Geistlichen in den verschiedenen Kirchengemeinden und Senioraten tätig werden zu können. Wir möchten auch

die Evangelische Frauengemeinschaft in das Projekt einbeziehen, da dort ein großer Erfahrungsschatz für ehrenamtliches Engagement vorhanden ist und die Frauengemeinschaften in allen Ältestenkreisen (Kirchenvorständen) aktiv sind.

Ziele des Projektes sind:

- I. ein Ausbildungsprogramm für die ehrenamtliche Krankenseelsorge zu erstellen und in Zusammenarbeit mit der Bibelschule Martin und dem Bildungs- und Missionszentrum der EKAB anzuwenden,



Das
Ehrenamt –

eine Stütze
kirchlicher Arbeit

2. die Absolventinnen und Absolventen der Ausbildung in die Krankenseelsorge und den Besuchsdienst an ihrem Wohnort in Zusammenarbeit mit den örtlichen Kirchengemeinden zu integrieren.

Die Ausbildung findet über zwei Schuljahre in einem hybriden (Vollzeit-Online-)Format statt. Zusätzlich zur gemeinsamen Ausbildung absolvieren die Auszubildenden ein individuelles Praktikum in einem ausgewählten Krankenhaus oder einer Facharbeitsstelle.

Das geplante Bildungsprogramm umfasst: Historisches zur Betreuung von Kranken und Sterbenden – Seelsorge und Spiritualität der verschiedenen christlichen Kirchen – ethische Aspekte der Gesundheitsfürsorge – das Gottesbild in der Psychologie und den Umgang mit Emotionen bei Krankheit – Führung eines seelsorgerischen Gesprächs und Werkzeuge für aktives Zuhören – die Auffassung von Leiden und Tod im Alten und Neuen Testament – die Fürsorge für die Familie und Seelsorge für die Hinterbliebenen – ehrenamtliche Tätigkeit in Krankenhäusern, Sozialdiensten und Hospizen – die spirituellen Bedürfnisse der Kranken – pädiatrische Patienten und ihre Bedürfnisse – Burnout, Selbstfürsorge und Supervision.

Die Gesamtkosten des Projektes für die Jahre 2024 bis 2028 belaufen sich auf 40 800,- Euro., an denen sich der Martin-Luther-Bund mit seiner Diasporagabe 2024 maßgeblich beteiligen wird.

